|  |
| --- |
| **BP 2016 GYMNASIUM, BILDENDE KUNST, ANHÖRUNGSFASSUNG, MAI 2015 SYNOPSE BILD** |
| Klassen 5/6 | Klassen 7/8 | Klassen 9/10 | Klassen 11/12 |
| Die Schülerinnen und Schüler nehmen Bilder wahr, lassen sie auf sich wirken und untersuchen diese. Sie bringen Bilderfahrungen mit dem eigenen Gestalten und Handeln bewusst in Verbindung und verbalisieren Erkenntnisse, die sie in Beziehung zur eigenen Erfahrungswelt und Lebenswirklichkeit setzen. Dabei wenden sie eine sachgerechte und angemessene Fachsprache an. Die Schülerinnen und Schüler finden und nutzen Orte für Bildrezeption. Sie erleben Bilder im Original. Sie reflektieren die Erlebnisse und die dabei gewonnenen Erfahrungen, teilen sie anderen mit und stellen sie vor.Die Schülerinnen und Schüler können | Die Schülerinnen und Schüler nehmen Bilder bewusst wahr, vollziehen sie nach und untersuchen sie differenziert. Sie bringen Bilderfahrungen und Bildrezeptionen mit dem eigenen Gestalten und Handeln in Verbindung und setzen diese mit ihrer Erfahrungswelt und Lebenswirklichkeit in Beziehung. Sie erfahren so die Verknüpfung der reflektierenden Wahrnehmung mit dem produktiven Schaffensprozess. Sie verbalisieren, begründen und diskutieren die dabei gewonnenen Erkenntnisse und wenden eine sachgerechte und angemessene Fachsprache an. Sie finden Orte für Bildrezeption und nutzen diese. Sie erleben Bilder als Original und durch Medien vermittelt und reflektieren deren Informations- und Wahrheitsgehalt. Sie reflektieren, kommunizieren und präsentieren ihre mit Bildern gewonnenen Erlebnisse und Erfahrungen.Die Schülerinnen und Schüler können | Die Schülerinnen und Schüler nehmen Bilder umfassend und differenziert wahr, untersuchen und interpretieren diese. Sie setzen diese mit eigenen Erfahrungen und dem eigenem Gestalten in Beziehung und verknüpfen die reflektierende Wahrnehmung mit dem produktiven Schaffensprozess. Ihre Erkenntnisse zu Bildern kommunizieren, diskutieren und präsentieren sie. Sie reflektieren die Rolle der Kunst und nutzen entsprechende Orte der Bildrezeption.Die Schülerinnen und Schüler können | Die Schülerinnen und Schüler rezipieren Bilder umfassend, auch im Original. Sie erleben, analysieren, strukturieren, interpretieren und reflektieren Bilder und setzen diese in Wechselbeziehung zum eigenen Tun. Die Schülerinnen und Schüler benennen, begründen und präsentieren ihre Erkenntnisse zu Bildern. In der Auseinandersetzung mit historischen und aktuellen Bildern reflektieren sie historische und moderne Kunstbegriffe. Sie finden und nutzen Orte für Bildrezeption. Sie entwickeln ein Bewusstsein für kulturelles Erbe.Die Schülerinnen und Schüler können |
| (1) Bilder wahrnehmen und mit geeigneten Mitteln strukturiert beschreiben | (1) Bilder wahrnehmen und mit geeigneten Mitteln strukturiert beschreiben | (1) Bilder wahrnehmen und mit geeigneten Mitteln strukturiert beschreiben | (1) Bilder umfassend wahrnehmen und mit geeigneten Mitteln strukturiert und differenziert beschreiben |
| (2) Bilder verbal und non-verbal untersuchen | (2) Bilder verbal und non-verbal untersuchen und vergleichen | (2) Bilder verbal und non-verbal analysieren und kommentieren | (2) Bilder verbal und non-verbal analysieren, vergleichen und kommentieren |
| (3) Bilder differenziert (formal, thematisch, motivisch) erschließen | (3) Bilder charakterisieren, interpretieren und beurteilen | (3) Bilder differenziert erschließen (formal, thematisch, motivisch) (\*) | (3) Bilder differenziert erschließen (formal, thematisch, motivisch und auf ihre Funktion hin) |
| (4) Bilder differenziert charakterisieren und beurteilen | (4) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen erkennen, reflektieren und nutzen | (4) Bilder charakterisieren, interpretieren und beurteilen | (4) Bilder charakterisieren, interpretieren und beurteilen |
| (5) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen erkennen | (5) Bezüge zu stilistischen, kulturellen, historischen und betrachterbezogenen Bedingungen erkennen und reflektieren | (5) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen erkennen und differenziert reflektieren | (5) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen (die Verknüpfung der reflektierenden Wahrnehmung mit dem produktiven Schaffensprozess) erkennen, reflektieren und weiterentwickeln |
| (6) Bezüge zu kulturellen, historischen und betrachterbezogenen Bedingungen erkennen und formulieren | (6) Erlebnisse und Erfahrungen mit Bildern anderen mitteilen und in geeigneter Form (mündlich, schriftlich, gestalterisch oder performativ) darstellen und präsentieren | (6) Bezüge zu kunsthistorischen, kulturellen, zeit- und betrachterbezogenen Bedingungen untersuchen und reflektieren | (6) Bezüge zu historischen, kunsthistorischen und soziokulturellen Bedingungen erkennen und untersuchen  |
| (7) Erlebnisse und Erfahrungen mit Bildern anderen mitteilen und in geeigneter Form darstellen | (7) Orte und Medien für die Auseinandersetzung mit Bildern nutzen | (7) Erfahrungen mit Bildern und mit eigenen Arbeitsprozessen reflektieren und in geeigneter Form darstellen und präsentieren (mündlich, schriftlich, gestalterisch oder performativ) | (7) Methoden und Inhalte der Bezugswissenschaft Kunstgeschichte kennenlernen  |
|  |  | (8) Orte und Medien für die Auseinandersetzung mit Bildern gezielt nutzen | (8) Erfahrungen mit Bildern und mit eigenen Arbeitsprozessen reflektieren und in geeigneter Form darstellen und präsentieren (mündlich, schriftlich, gestalterisch oder performativ) |
|  |  |  | (9) Orte und Medien für die Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Bildern reflektiert nutzen |
|  |  |  | (10) auf den Betrachter bezogene Bedingungen und Tendenzen der aktuellen Kunst reflektieren  |
| * Geschichte
* BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen
* MB Medienanalyse
 | * Deutsch: 3.2.1.3 Medien
* Ethik: 3.2.7.1 Glaubensgrundsätze und Achtung des Religiösen
* Gemeinschaftskunde: 3.2.1.2 Leben in der Medienwelt
* Geschichte: 3.2.2 Wende zur Neuzeit
* Musik: 3.2.2 Musik verstehen
* Ev. Religion: 3.2.5 Jesus Christus
* Kath. Religion: 3.2.5 Jesus Christus
* BNE Werte und Normen in Entscheidungssituationen
* BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen
* MB Medienanalyse
* VB Bedürfnisse und Wünsche
 | * Deutsch: 3.3.1.3 Medien
* Ev. Religion: 3.3.3 Bibel
* Kath. Religion: 3.3.3 Bibel, 3.3.5 Jesus Christus, 3.3.6 Kirche
* Musik: 3.3.3 Musik reflektieren
* BNE Werte und Normen in Entscheidungssituationen
* BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen
* MB Medienanalyse
* VB Bedürfnisse und Wünsche
 | * Deutsch
* BNE Werte und Normen in Entscheidungssituationen
* BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen
* MB Medienanalyse
* VB Bedürfnisse und Wünsche
* BO Fachspezifische und handlungsorientierte Zugänge zur Arbeits- und Berufswelt
 |